

Protokollauszug Sitzung des Umweltausschusses vom 30.08.2005

Zu Ö 7 EuRegionale 2008 - Masterplan Pferdelandpark -hier: Qualifizierung für Labelvergabe ungeändert beschlossen A 61/0187/WP15

Zur Vorlage berichtet Frau Hoffmann, dass der Arbeitskreis der EuRegionale 2008-Beauftragten in seiner Sitzung am 26. August in Aachen 3 Projekte der EuRegionale zur Labelung vorgeschlagen habe, darunter auch den Pferdelandpark. Die endgültige Entscheidung über die Labelvergabe treffe die Lenkungsgruppe/Gesellschafterversammlung in ihrer Sitzung am 12. September 2005.

Das Projekt Pferdelandpark stelle eine zukunftsweisende und langfristige Perspektive für den Raum zwischen Aachen, Herzogenrath und Kerkrade dar. Es solle ein Landschaftspark entstehen, der als Naherholungsort für die Bevölkerung der umliegenden Städte und Gemeinden, aber auch für die Besucher dienen solle. Bezugnehmend auf das den Fraktionen im Vorfeld übersandte Booklet mit einer ausführlichen Beschreibung und Bebilderung des Projektes sowie die in der Sitzung aufgestellten großen Karten, erläutert Frau Hoffmann das Projekt Pferdelandpark sowie die einzelnen kleineren Maßnahmen, ihre Lage und Verzahnung innerhalb des gesamten Gebietes.

Sie betont dabei insbesondere, dass keine flächenhafte Veränderung stattfinden solle, sondern eine gezielte, sparsame Intervention schon ausreiche, um dem Landschaftspark einen hohen Erlebniswert zu geben. Die geplanten Maßnahmen konzentrierten sich daher vorrangig auf die Herstellung des weißen Weges, der wie ein Ariadnefaden die Landschaft durchziehe. Dazu kämen 12 Stationen, die dort gestaltet würden, wo der weiße Weg an einen besonders charakteristischen Ort, eine Schlüsselstelle des Parks gelange.

Darüber hinaus weist Frau Hoffmann darauf hin, dass geplant sei, das Entstehen des Landschaftsparks durch eine intensive Teilnahmemöglichkeit der Bevölkerung zu begleiten. Im Frühjahr 2005 sei der Pferdelandpark bereits auf der EUREGIO-Schau in Aachen zum ersten Mal als Idee eines Landschaftsparks in der Öffentlichkeit vorgestellt worden. Man habe in der Rückschau sehr viele Rückmeldungen von Besucherinnen und Besuchern aus der Stadt und dem Kreis Aachen sowie den Niederlanden erhalten, die man natürlich auch versuche auszuwerten und zu berücksichtigen.

Darüber hinaus seien vielfältige Veranstaltungen mit eher informellem Charakter geplant. Diesbezüglich weist Frau Beigeordnete Nacken darauf hin, dass am 24. September 2005 um 14:00 Uhr, Treffpunkt am

Eingang des Klosters St. Raphael, Purweider Weg, die Reihe „Picknick im Park“ ins Leben gerufen werde. Alle Mitglieder des Umweltausschusses seien zu einer Teilnahme herzlich eingeladen. Angeboten werde neben dem Picknick ein Spaziergang durch den Müschpark über den Lousberg.

Abschließend weist Frau Hoffmann noch darauf hin, dass bei der gestrigen Vorstellung des Projektes im Landschaftsbeirat einige Landwirte die Befürchtungen geäußert hätten, dass ein zu hoher Besucherstrom ihre Arbeit behindern würde. Diesbezüglich erklärt Frau Hoffmann, dass man diese Befürchtungen aufgreifen und entsprechende Problemlösungen zur Umsetzung in einer Arbeitsgruppe erarbeiten werde. Im Anschluss an den Vortrag von Frau Hoffmann spricht Herr Mayers der Verwaltung seinen Dank für die Umsetzung einer so tollen Idee aus, insbesondere da sie länderübergreifend sei. Dies sei eine sehr gute Leistung der Verwaltung, so Herr Mayers.

Auf seine Rückfrage hin, was denn passiere, wenn das Pferdelandprojekt kein Label erhalte, erklärt Frau Hoffmann, dass man auf die Möglichkeiten des Landschaftsplanes zurückgreifen wolle und auch bereits Kontakte mit engagierten Privatpersonen oder beispielsweise dem Geschichtsverein aufgenommen habe. Es gebe sehr viele engagierte Bürger, die bereit wären, das Projekt zu unterstützen und sich an der Umsetzung einzelner Maßnahmen zu beteiligen. Die Arbeit sei damit keinesfalls umsonst.

Ohne weitere Diskussion fasst der Umweltausschuss einstimmig folgenden Beschluss.

Beschluss:

Der Umweltausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Er empfiehlt dem Planungsausschuss, den Masterplan „Pferdlandpark“ in der vorgelegten Fassung als Handlungskonzept zur zukünftigen Gestaltung zu beschließen und der Gesellschafterversammlung der EuRegionale 2008 zur Labelvergabe vorzulegen.